

Pressemitteilung

Projekt „Wir machen uns auf die Socken!“
Leitung Öffentlichkeitsarbeit
Annette Wolf

CJD Zentrale
Tel. (0 71 63) 930-130
Fax: (0 71 63) 930-288
E-Mail: annette.wolf@cjd.de
www.cjd.s-day.org

22. Mai 2003

CJD startet Projekt „Wir machen auf die Socken!“ in Chemnitz

Sich einsetzen für Menschen, die benachteiligt sind

Chemnitz. „...vier, drei, zwei, eins – und Socke!“ 500 Jugendliche reißen bei diesem Stichwort die Arme nach oben und springen hoch: Die heiße Phase des CJD Projekts „Wir machen uns auf die Socken!“ ist heute um 17.10 Uhr auf den 25. Musischen Festtagen des CJD in Chemnitz gestartet. Wummernde Bässe dröhnen von der Bühne vor der Stadthalle und der „Socken-Tanz“ beginnt.

Zuvor hatte Hartmut Hühnerbein, Sprecher des CJD Vorstands, noch einmal verdeutlicht, warum das CJD die Kampagne „Wir machen uns auf die Socken!“ startet: „Wir wollen als CJD zeigen, dass wir uns einsetzen für Menschen mit Behinderungen, für Benachteiligte oder für diejenigen, die Probleme haben beim Start ins Berufsleben.“ Als Jugenddörfler bewiesen die Menschen im CJD, dass sie zusammenhielten und sich für andere einsetzten, betonte Hühnerbein. Carsten Fuchs, Projektleiter der CJD Kampagne, bedauerte: „Wir sind ein riesiges Werk, aber keiner kennt uns – das soll sich ändern!“

Schirmherr des Projekts ist die Popgruppe Bro'Sis. Die Kampagne läuft auf den 19. September 2003 zu, dem S-DAY: In den fünf Großstädten Stuttgart, Chemnitz, Hannover, Mainz und Köln fordert das CJD die Bevölkerung auf, Socken zu spenden. Eine virtuelle Sockenspende ist schon jetzt möglich: entweder über das Internet unter der Adresse www.cjd.s-day.org oder über unsere Spendenhotline 09 00/51 01 136.

Der Start der Kampagne fiel auf die 25. Musischen Festtage des CJD: Rund 1700 Jugendliche aus den CJD Einrichtungen in Deutschland reisten dabei vom 21. bis 25. Mai nach Chemnitz, um gemeinsam zu feiern und ihr Können in 13 Sparten zu zeigen – asthmakranke oder hochbegabte Jugendliche, Jugendliche mit Lern- und Körperbehinderungen, Migranten, oder Jugendliche, die aus anderen Gründen benachteiligt sind oder besondere Förderung brauchen.

Weitere Informationen zu der Kampagne gibt es unter www.cjd.s-day.org.

Spenden-Hotline 0900-5101 136
Pro Anruf werden 3,- Euro einmalig über die Telefonrechnung abgebucht.

Der S-DAY am 19.9.2003

cjd.s-day.org

WIR MACHEN UNS
AUF DIE SOCKEN!



Das Christliche Jugenddorfwerk Deutschlands e.V. (CJD) ist ein Jugend-, Bildungs- und Sozialwerk, das jungen und erwachsenen Menschen Ausbildung, Förderung und Unterstützung in ihrer aktuellen Lebenssituation anbietet. Nach dem Motto „Keiner darf verloren gehen!“ orientiert es die Inhalte seiner Arbeit am christlichen Menschenbild. Mehr als 90 000 Menschen nehmen jährlich bundesweit an über 150 Orten die Angebote des CJD wahr.

Spenden-Hotline 0900-5101 136
Pro Anruf werden 3,- Euro einmalig über die Telefonrechnung abgebucht.

Der S-DAY am 19.9.2003

cjd.s-day.org

*WIR MACHEN UNS
AUF DIE SOCKEN!*